

“WorldSkills: Oststeirische Floristin will Gold im kalten Norden

Wien, **18. Oktober 2022**. Von 20. bis 23. Oktober misst sich die Steirerin Nicola Hochegger mit den weltbesten Floristen. Bei der Berufsweltmeisterschaft WorldSkills will die 21-Jährige Edelmetall bei den Wettbewerben in Helsinki erobern.

In den kalten Norden zieht es Floristin Nicola Hochegger: Sie startet am 20. Oktober in Helsinki im „Skill“ Floristik. „Durch die Verschiebung bin ich seit zweieinhalb Jahren im Dauertrainingsmodus. Obwohl mich grundsätzlich Wettbewerbe nicht nervös werden lassen, es ist diesmal etwas anders - immerhin ist es ja auch die Weltmeisterschaft“, schmunzelt die Angerin.

In Finnland muss Hochegger, die im Geschäft ihrer Mutter bei Blumen Kubat in Anger - einem Traditionsbetrieb in dritter Generation - arbeitet, acht verschiedene Werkstücke kreieren. Angefangen von einem Brautstrauß - die WM-Starterin rechnet insbesondere mit für Finnland typischen Ästen und Gräsern - über Gefäßfüllungen bis hin zu von skandinavischen Gebäuden inspirierten Raumdekorationen. Sämtliche Kirchen und Museen von Helsinki hat sie in der Vorbereitung jedenfalls genauestens gemustert, immerhin könnten diese Bestandteil ihrer Aufgabe sein.

„Derartige Herausforderungen waren in der Vergangenheit häufig Teilaufgaben bei Weltmeisterschaften“, weiß Hochegger. Allerdings: „Was genau kommt, bleibt bis zuletzt ein Geheimnis. Daher habe ich mich auf verschiedenste Szenarien vorbereitet“, sagt die oststeirische WM-Teilnehmerin. Entscheidend: „Natürlich ist es wichtig, eine Grundidee zu haben. Man muss aber trotzdem flexibel genug sein, um sich im entscheidenden Moment doch für etwas völlig Neues zu entscheiden“, muss Hochegger die richtige Balance aus Erfahrung und Innovation bei der Weltmeisterschaft finden.

Sprung über den großen Teich

Für sie sei wesentlich, die bestmögliche Leistung abzurufen. Wenn das tatsächlich gelingt, winkt der Sprung über den großen Teich: „Sollte ich am Stockerl stehen, würde ich meine Verwandten in den USA besuchen - einmal Weihnachten am Times Square in New York zu verbringen und den Christbaum am Rockefeller Center zu besuchen, war schon immer ein Traum von mir.“

Über WorldSkills 2022

Es ist eine ganz besondere Premiere, die 2022 stattfindet. Nach der Absage von Shanghai finden die Bewerbe quer über den Globus verteilt statt. Erstmals in der Geschichte werden die Berufs-Weltmeisterschaften in insgesamt 15 Ländern ausgetragen. Neben Österreich werden das Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Italien, Japan, Kanada, Luxemburg, Schweden, Schweiz, Südkorea, die USA und das Vereinigte Königreich sein. Der



krönende Abschluss der Berufs-WM findet in Österreich statt: In Salzburg werden von 23. bis 27. November sieben Wettbewerbe ausgetragen. Konkret sind das Betonbau, Hochbau, Elektrotechnik, Anlagenelektrik, Speditionslogistik, Chemie-Labortechnik und Schwerfahrzeugtechnik. Das Wettbewerbsgelände wird im Messezentrum Salzburg sein, die Bewerbe finden zeitgleich zur BIM Berufs-Info-Messe statt. Die Bewerbe in Österreich bilden den krönenden Abschluss von WorldSkills Competition 2022 Special Edition.

Steckbrief

- **Nicola Hohegger:**
<https://www.wko.at/site/skillsaustria/steckbrief-floristik-worldskills.pdf>

Bildmaterial

Bild 01 und 02: Floristin Nicola Hohegger geht in Helsinki an den Start.

Aktuelles Bildmaterial ist auf Flickr unter

<https://www.flickr.com/photos/skillsaustria/albums/72177720297595393>

abrufbar und für Presse Zwecke unter Nennung der Bildrechte (WKÖ/SkillsAustria/Florian Wieser) kostenfrei verwendbar.

Weitere Informationen zu den Berufswettbewerben auf nationaler und internationaler Ebene finden Sie auf unserer

- Webseite unter www.skillsaustria.at sowie
- Facebook unter www.facebook.com/skillsaustria/ oder
- Instagram-Seite unter www.instagram.com/skillsaustria/

Über SkillsAustria

SkillsAustria ist ein gemeinnütziger Verein der WKÖ und koordiniert als Zentrum für Berufswettbewerbe die österreichischen Staatsmeisterschaften (AustrianSkills). Deren Sieger vertreten Österreich bei den internationalen Wettbewerben - EuroSkills und WorldSkills. Darüber hinaus ist SkillsAustria für die Vorbereitung und Entsendung des österreichischen Teams zu den internationalen Berufswettbewerben sowie für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich. Seit 1958 ist die Wirtschaftskammer Österreich Mitglied von WorldSkills International und entsendet seit 1961 regelmäßig ein österreichisches Team zu den internationalen Berufsweltmeisterschaften. Zudem ist die WKÖ seit 2007 Mitglied von WorldSkills Europe. Österreich ist bei EuroSkills seit den ersten Europameisterschaften 2008 am Start.

SkillsAustria wird von der WKÖ, den neun Wirtschaftskammern in den Bundesländern sowie den Fachorganisationen der Sparten Gewerbe und Handwerk, Industrie, Tourismus und Freizeitwirtschaft, Information und Consulting, Handel sowie Transport und Verkehr finanziert. Mitfinanziert werden die Tätigkeiten von Seiten des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort sowie des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung. Unterstützt wird das SkillsAustria-Team zusätzlich von workwear engelbert strauss, Schütze Schuhe, Würth und dem Fachverband Personenberatung und Personenbetreuung.



Über WorldSkills

WorldSkills International wurde 1950 gegründet und ist heute eine weltweite gemeinnützige Organisation mit 85 Mitgliedsländern auf allen 5 Kontinenten. Ihre Mission ist die ständige Aufwertung des Ansehens der handwerklichen, industriellen und Dienstleistungsberufe bzw. der Berufsbildung weltweit. Ziel dieser internationalen Plattform ist es, junge Fachkräfte zu fördern und neue, innovative Wege der Berufsbildung zu entwickeln.

Alle zwei Jahre richtet WorldSkills International Berufsweltmeisterschaften in wechselnden Austragungsorten aus. Jedes WorldSkills-Mitgliedsland hat die Möglichkeit, je einen Teilnehmer bzw. ein Teilnehmer-Team pro Beruf zu entsenden. Mittlerweile treten bis zu 1.400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den WorldSkills Mitgliedsländern in über 60 Berufen an und wetteifern um Gold-, Silber- und Bronzemedailles und natürlich um den Titel „Weltmeister“ in ihrem Beruf. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von WorldSkills dürfen im Wettbewerbsjahr nicht älter als 22 Jahre alt sein (Ausnahmen in einzelnen Berufen bis 25 Jahre).

Rückfragen & Kontakt:

Christoph Sammer

SkillsAustria

Kommunikation & Medienbetreuung

+43 664 233 0908

christoph.sammer@skillsaustria.at

